

## «Wer Ostern kennt, kann nicht verzweifeln.»

**Dietrich Bonhoeffer**

Was für eine hoffnungsstarke Aussage!

Karfreitag geht Ostern voraus. Tod, Trauer, Verzweiflung. Jeder, der schon am Grab eines geliebten Menschen gestanden ist, kennt diese Gefühle, kennt den Schmerz über einen Verlust.

Jesus wird verraten, gedemütigt und am Kreuz zu Tode gebracht. Doch die Passionszeit mündet in ein hell leuchtendes und mutmachendes Ereignis, nämlich in Ostern.

In der Osterbotschaft wird beschrieben, wie der Tod seine Herrschaft verloren und das Leben durch die physische Auferstehung Jesu gesiegt hat. Das Grab war leer! «Er ist auferstanden, wie er gesagt hat.» (Mat 28) Der Preis für die Sünde ist bezahlt, alle Menschen haben nun Zugang zum göttlichen Leben.

Unser Glaube, das Vertrauen in diesen Plan Gottes, schafft den persönlichen Neuanfang (nach Joh 3,16). Dort, wo alles tot scheint, in aussichtslosen Situationen, kehrt Leben und der Friede Gottes ein.

Wer Ostern kennt und lebt, muss nicht verzweifeln!

**Agnes Allgeier**  
Katechetin



## «keim wort keim!»

Osterjubiläum nach Kurt Marti

Im Theologiestudium habe ich die Gedichte von Kurt Marti entdeckt. Obwohl Deutsch nicht meine Muttersprache ist, haben sie mich nicht mehr losgelassen. Sie inspirieren mich zum Nachdenken. Die Art und Weise, wie sich Kurt Marti mit seinen Texten einbrachte, finde ich beeindruckend. Sein Leben lang stand er im Dienst am Wort, als engagierter Pfarrer und sprachschöpferischer Schriftsteller. Marti hat zu politischen, gesellschaftlichen und kirchlichen Themen Stellung bezogen, ist damit auch angeeckt und hat manche verärgert. Roman Bucheli schrieb kürzlich in der NZZ: «Nichts war ihm zu profan, nichts politisch zu heikel, mit Hingabe schrieb er über alles, was er sah, hörte oder las.»

Dabei ging es Kurt Marti nicht darum, Recht zu haben. Im Gegenteil: Das Rechthaberische war ihm, dem humorvollen, kreativen und kritischen Zeitgenossen, fern. Vielmehr verstand er sein Schreiben als stilles Gespräch und Einladung zum engagierten Dialog. Das Dialogische gehörte für Marti wesentlich zu einer glaubwürdigen Theologie und zu seinem Gottesbild. Der sprachfähige Mensch, vom Schöpfer zu seinem Ebenbild geschaffen, ist kein Befehlsempfänger, sondern ist berufen, das Gespräch unter Menschen und den Dialog mit Gott zu pflegen.

«keim wort keim!» – so lauten die ersten drei Worte seines Gedichts «gottesdienst». Worte, die keimen, aufgehen und alles durchdringen wollen. Worte, die aber auch Dornen und Widerhaken haben. Nur



Francesco Gallarotti / Unsplash

schön klingen allein genügt nicht – weder im Gottesdienst am Sonntag, noch im Gottesdienst im Alltag der Welt. Die Worte sollen sich einmischen, etwas wagen und wenn nötig widersprechen.

Mit dem Wort ist auch Jesus, der menschgewordene Gott gemeint. Der Vergeltung und der Macht widersprechend, lebte Jesus die Liebe und übte das Teilen. Er hat aber deswegen gelitten und wurde gekreuzigt. Aber das Dunkle und das Schwere des Leidens und der Passion wird geheimnisvoll im Osterlicht in Leben und Freude verwandelt. So heisst es im Lied (RG 456): *Korn, das in die Erde, in den Tod versinkt, Keim, der aus dem Acker in den Morgen dringt. Liebe lebt auf, die längst erstorben schien: Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün.* Jesu Worte mögen keinem und neue Wege zu Gott und zu den Menschen öffnen!

**gottesdienst**

keim wort  
keim!  
klimm in  
köpfe  
kriech durch  
körper  
knet den  
kummer  
kitt was  
klafft  
kämpf wos  
klemmt  
klär das  
kreuz  
krön mit  
kraft!

Kurt Marti  
aus: «Gott Gerneklein: Gedichte»,  
Radius-Verlag 1995.

**PfarrerIn Galina Angelova**

## Rütner Velobörse

Samstag, 10. April,  
Amthausplatz, 9 bis 15 Uhr

Zum sechsten Mal findet die Velobörse der reformierten Kirche Rütli auf dem Amthausplatz statt.

In Zusammenarbeit mit der Kommunalpolizei, dem Velogeschäft Kurcz und einem grossen Helferteam werden gebrauchte Velos von Privatpersonen angeboten.

### Sie möchten verkaufen:

- Sie bringen zwischen 9.00 und 13.00 Uhr Ihr gebrauchtes, noch fahrtüchtiges Velo, Elektrobike, Kindervelo oder den nicht mehr benötigten Veloanhänger zum Amthausplatz.
- Sie bestimmen den Verkaufspreis.
- Vom Verkaufserlös werden 10% als Spende an «Velafrica» abgezogen.
- Bis 15.00 Uhr muss das Geld oder das nichtverkaufte Velo abgeholt werden. Es besteht die



Möglichkeit das nichtverkaufte Velo an die Hilfsorganisation «Velafrica» zu spenden.

### Sie möchten kaufen:

- Von 9.00 bis 15.00 Uhr stehen die eingegangenen Velos zum Verkauf.

### Sie möchten spenden:

- Nicht mehr gebrauchte Velos können als Spende für «Velafrica» an der Velobörse abgegeben werden.

Die Kommunalpolizei wird mit einem Informationsstand vor Ort sein und Peter Kurcz, vom Velogeschäft Kurcz in Rütli, wird Ihnen mit Rat und Tat für Fragen rund ums Velo zur Verfügung stehen.

Bei Fragen ist Martin Trüb gerne für Sie da: martin.trueb@refrueti.ch  
Kommen Sie vorbei – ein Besuch lohnt sich!

Bitte beachten Sie das Schutzkonzept.

*Martin Trüb*

## Gottesdienst mit Kanzeltausch

Rütli – Dürnten, 25. April,  
10.00 Uhr

Der Kanzeltausch mit Dürnten und gegenseitige Einladungen gehören seit einiger Zeit zum guten Brauch zwischen unseren beiden Kirchgemeinden. So freuen wir uns, dass wir unsere Beziehung weiter stärken. – Wohin das führen mag? Ob wir uns künftig gegenseitig noch enger verbünden? Herzlich willkommen in Rütli und in Dürnten!

*Thomas Gottschall, Pfarrer*

## Jahresthema Musik

Victor Hugo soll einmal gesagt haben: Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist. Was offenbar für den Dichter gilt, das gilt für die Kirche noch viel mehr. Musik ist Teil unseres Menschseins und ist Teil von unserem Glauben und unserer Kirche.

So haben wir für das laufende Jahr das Thema Musik als Schwerpunkt gesetzt.

Leider können wir auch das zurzeit nur mit «angezogener Handbremse» tun. Jürg Sigrüst hat nun als kleine Perle für den Karfreitag «Musik zur Passion» zusammengestellt. Denn gerade da, wo es beim Tod von Jesus Christus um den Kern des Glaubens, der Erlösung und des Menschseins geht, da drückt Musik das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist.

### «Mors et resurrectio»

**Karfreitagsgottesdienst, 2. April 2021, 10.00 Uhr**

Kathrin Trüb, Querflöte  
Jürg Sigrüst, Orgel  
Claudia Rüegg Bissig, Liturgie

### Improvisationen & Wort

**Karfreitag, 2. April 2021, 17.00 Uhr**

Georg Schmid, Texte  
Jürg Sigrüst, Orgel

## «Drei Generationen Frauen in Kuba und ihre Geschichten»

Seniorenachmittag am Donnerstag, 15. April, Tüchelsaal



Dorothea Oldani, unsplash.com

Pfarrerinnen Lisset Schmitt-Martinez (Dürnten) erzählt von ihrem Heimatland Kuba und persönlich von den Lebenserfahrungen ihrer Grossmutter und Mutter. Sie berichtet auch von ihrem eigenen Weg ins reformierte Pfarramt und davon, welche Themen die Menschen in Kuba heute beschäftigen.

Wegen der aktuellen Situation bitten wir Sie, sich vor dem Anlass zu informieren, ob er stattfindet

www.refrueti.ch, oder telefonisch zu Bürozeiten im Sekretariat, Tel. 055 240 25 37. Ein **Fahrdienst** wird angeboten, Anmeldung gleichentags bis 11 Uhr ans Sekretariat, Tel. 055 240 25 37. Im Saal gilt die Maskenpflicht, weitere Schutzmassnahmen werden umgesetzt.

*Christine Diezi-Straub, Pfarrerin, und Team*

## A Dieu Galina

### Liebe Galina

Seit gut sechs Jahren wirkst du bei uns in Rüti, Nun geht dein Weg weiter. Deine ruhige, empathische und positive Art wird uns fehlen.

Was macht eigentlich eine Pfarrperson? Sicher predigen, das ist offensichtlich. Aber sie macht noch viel mehr. In deinem Ressort Diakonie und Seelsorge sind verschiedene grössere und kleinere Gefässe, in welchen Seniorinnen und Senioren sich begegnen und sich austauschen können, Neues, auch aus fernen Ländern erfahren oder sich in kleinen Gruppen aussprechen können. Der Gottesdienst im Zentrum Breitenhof ist vielen eine wertvolle Stärkung in der Mitte der Woche. Und dann sind noch die alljährlichen Seniorenferien, die bei manchen Teilnehmenden den Höhepunkt des Jahres bilden. Begreif-

lich. Du und dein Team bereiten die Ferien sorgfältig vor von der Morgenandacht über Ausflüge und Spielnachmittage bis hin zu Wanderungen für die verschiedenen Ansprüche. Aber das wichtigste an diesen Ferien ist wohl das Gefühl in der Gruppe aufgehoben zu sein. Und die Seelsorge im Ressortnamen? Sie ist leise, unauffällig und war im letzten Jahr, welches von den Gesundheitsmassnahmen gegen Corona geprägt war, ganz besonders wichtig und herausfordernd.

Liebe Galina, wir danken dir herzlich für dein grosses Engagement für das Ganze und im Speziellen für die Seniorinnen und Senioren in Rüti und wünschen dir Gottes Segen auf deinen weiteren Weg.

### Die Kirchenpflege

## Abschiedsgottesdienst

Palmsonntag, 28. März, 10 Uhr, Kirche und Tüchelsaal



## Agenda

### Palmsonntag, 28. März 2021

Kirche, 10.00 Uhr  
**Abschiedsgottesdienst**  
 Pfarrerin Galina Angelova  
 Edith Oess, Orgel, und Solisten  
 vom «Echo vom Froberg»,  
 Alphorn  
 Kollekte: Brot für Alle

### Dienstag, 30. März 2021

Kirche, 6.30 Uhr  
**Frühgebet**

### Mittwoch, 31. März 2021

Kirche, 20.00 Uhr  
**Allianz Regiogebet**

### Gründonnerstag, 1. April 2021

Kirche, 19.00 Uhr  
**Abendfeier  
 am Gründonnerstag**  
 mit Abendmahl  
 Pfarrer Thomas Gottschall  
 Kollekte: Bedrängte Christen

### Karfreitag, 2. April 2021

Kirche, 10.00 Uhr  
**Gottesdienst am Karfreitag**  
 mit Abendmahl  
 Pfarrerin Claudia Rüegg Bissig  
 Kollekte: Brot für alle

Kirche, 17.00 Uhr  
**Musik & Wort**

### Ostersonntag, 4. April 2021

Kirche, 10.00 Uhr  
**Gottesdienst  
 am Ostersonntag**  
 mit Abendmahl  
 Pfarrerin Christine Diezi-Straub  
 Kollekte: Religionsunterricht  
 Tessiner Landeskirche

### Dienstag, 6. April 2021

Kirche, 6.30 Uhr  
**Frühgebet**

### Mittwoch, 7. April 2021

Tüchelsaal, 9.00 Uhr  
**Café International**

### Samstag, 10. April 2021

Amthausplatz, 9.00–15.00 Uhr  
**Velobörse**

### Sonntag, 11. April 2021

Kirche, 10.00 Uhr  
**Gottesdienst**  
 Pfarrerin Claudia Rüegg Bissig  
 Kollekte: Jugendarbeit Newland

### Dienstag, 13. April 2021

Kirche, 06.30 Uhr  
**Frühgebet**

### Mittwoch, 14. April 2021

Tüchelsaal, 09.00 Uhr  
**Café International**

Kirche, 20.00 Uhr  
**Allianz Regiogebet**

### Donnerstag, 15. April 2021

Reutlinger Zimmer, 19.00 Uhr  
**Hauskreis Tankstelle**

### Samstag, 17. April 2021

Kirche, 10.00 Uhr  
**Fiire mit de Chliine**  
 Pfarrer Thomas Gottschall

### Sonntag, 18. April 2021

Kirche, 10.00 Uhr  
**Familiengottesdienst**  
 Pfarrer Thomas Gottschall  
 Kollekte: HEKS Projekt Bienenstock

### Dienstag, 20. April 2021

Kirche, 6.30 Uhr  
**Frühgebet**

Tüchelsaal, 10.15 Uhr  
**Offenes Bibelgespräch**

### Mittwoch, 21. April 2021

Tüchelsaal, 14.00 Uhr  
**Kolibri-Plauschnachmittag**  
 Pfarrer Thomas Gottschall

### Freitag, 23. April 2021

Kirche, 17.00 Uhr  
**Musik am Wegrand**

### Sonntag, 25. April 2021

Kirche, 10.00 Uhr  
**Gottesdienst  
 Kanzeltausch mit Dürnten**  
 Pfarrer Edzard Albers aus  
 Dürnten  
 Kollekte: Untiprojekte Rüti

### Dienstag, 27. April 2021

Kirche, 6.30 Uhr  
**Frühgebet**

### Mittwoch, 28. April 2021

Zentrum Breitenhof, 10.00 Uhr  
**Gottesdienst Breitenhof**  
 Nur für Bewohnende

## Abschiede

**Engelhard geb. Walder,  
 Emma (1924)**  
 Breitenhofstrasse 12

## Kollekten

07.02.2021 – Fr. 147.20  
**Jugendarbeit Newland**

14.02.2021 – Fr. 654.70  
**Zwinglifonds**

21.02.2021 – Fr. 294.60  
**Untiprojekte Rüti**

28.02.2021 – Fr. 523.80  
**Religionsunterricht Tessiner  
 Landeskirche**

## Wichtige Informationen

### Corona-Schutzmassnahmen

In der Kirche und im Gottesdienst gilt eine generelle Maskenpflicht. Die Obergrenze von Besucherinnen und Besuchern liegt bei 50 Personen. Eine Anmeldung ist möglich an [info@refrueti.ch](mailto:info@refrueti.ch) oder unter 055 240 25 37

### Gottesdienst Livestream

Wir übertragen den Gottesdienst immer. Auf [www.refrueti.ch](http://www.refrueti.ch) haben Sie Zugang zum Livestream.

### Kollekten Online

Mit der Corona-Zeit haben wir schrittweise die Sonntagskollekte «digitalisiert». Nebst der traditionellen Kollektenkasse bei der Kirchentür gibt es neu die digitalen Möglichkeiten von TWINT auf dem Smartphone oder von Onlinezahlung mit dem Computer. Für die Empfänger ändert sich dadurch nichts. Ihre Spende wird in allen Fällen auf dem Kollekten-Konto IBAN CH76 0070 0114 8040 8274 1, der Kirchgemeinde gesammelt und auf diesem Weg dem jeweiligen Spendenzweck zugeführt. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



Wolfgang Hasselmann / Unsplash

## Adressen

[www.refrueti.ch](http://www.refrueti.ch)

### Sekretariat

Amthofstrasse 12  
 Öffnungszeiten:  
 Mo–Do, 8.30–11.30 Uhr  
 Cynthia Kuster-Pollo 055 240 25 37  
[cynthia.kuster@refrueti.ch](mailto:cynthia.kuster@refrueti.ch)  
 Tanja Amstuz 055 260 28 64  
[tanja.amstuz@refrueti.ch](mailto:tanja.amstuz@refrueti.ch)

### Pfarrteam

Christine Diezi-Straub 055 240 15 41  
[christine.diezi@refrueti.ch](mailto:christine.diezi@refrueti.ch)  
 Thomas Gottschall 055 240 25 77  
[thomas.gottschall@refrueti.ch](mailto:thomas.gottschall@refrueti.ch)  
 Claudia Rüegg Bissig 055 240 15 42  
[claudia.rueegg@refrueti.ch](mailto:claudia.rueegg@refrueti.ch)

### Kontakte zu den Anlässen

Kinder und Familien,  
 Hauskreise, Allianz:  
 Pfr. Thomas Gottschall  
 Café International,  
 Jugend und OeME:  
 Pfrn. Claudia Rüegg Bissig  
 Seniorinnen und Senioren:  
 Pfrn. Christine Diezi-Straub

### Jugend und junge Erwachsene

Martin Trüb 076 325 21 15  
[martin.trueb@refrueti.ch](mailto:martin.trueb@refrueti.ch)  
 Jessica Rutz 079 674 93 05  
[jessica.rutz@refrueti.ch](mailto:jessica.rutz@refrueti.ch)

### Katechetinnen

Agnes Allgeier 055 240 51 16  
 Angelika Günther 055 243 40 12

### Sigristenteam und

### Raumvermietung

Mathias Brechbühl 076 459 11 11  
[sigristen@refrueti.ch](mailto:sigristen@refrueti.ch)

### Kirchenmusik

Jürg Sigrist 055 241 16 86  
[juerg.sigrist@refrueti.ch](mailto:juerg.sigrist@refrueti.ch)

## Impressum

Der «rütipp» ist eine Beilage der Zeitung «reformiert.» und erscheint monatlich

**Redaktionsadresse**  
[rue Tipp@refrueti.ch](mailto:rue Tipp@refrueti.ch)

**Der nächste rütipp  
 erscheint am  
 30. April 2021**

**Wenn Sie während der  
 Woche die Stille suchen –  
 die Kirche ist offen für Sie.**